

Protokoll

Kirchgemeindeversammlung der Katholischen Kirchgemeinde Rohrdorf
Mittwoch, 20. November 2024, 19.30 Uhr,
Zähnteschüür, Oberrohrdorf

Vorsitz	Rita Wildi
Kirchenpflege	Pia Gribi Michael Rösler
Gemeindeleiter	Jarosław Piatuński
Teamleitung/Koordination	Katrin Heeb, Jugendseelsorge
Protokoll	Patrizia Kull
Anwesend	47 Stimmberechtigte
Absolutes mehr.	24 Stimmen
Stimmenzähler	Daniel Gasic Joe Wettstein

Traktanden

1. Beschlussprotokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2023
 2. Jahresbericht
 3. Jahresrechnung 2023
 - a) Investitionskredit „Erneuerung Beleuchtung & Steuerung Haustechnik Kirche St. Martin“
 - b) Investitionskredit „Sanierung Kirchturm St. Martin“
 4. Kreditabrechnung „Ersatz Heizung Gut Hirt“
 5. Verschiedenes
-

Begrüssung

Rita Wildi begrüsst alle Anwesenden herzlich zur Kirchgemeindeversammlung 2024. Pfarrer Jarosław Płatuński macht das Gebet für alle in diesem Jahr verstorbenen Kirchgemeindemitglieder. Rita Wildi begrüsst Saskia Nietlispach, Leiterin der Finanzverwaltung Oberrohrdorf, als Mitglied der Finanzkommission Anita Vogt, Patrizia Kull, die Verwaltungsangestellte und Verfasserin des Protokolls, alle anwesenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Katrin Heeb, Jarosław Płatuński und Josef Bürge sowie alle Kirchenmitglieder. Entschuldigt sind der Präsident der Finanzkommission, Alois Huser und Gisela Greder.

Die Stimmenzähler sind Daniel Gasic und Joe Wettstein.

Es wird festgestellt, dass

- die Kirchgemeindeversammlung rechtzeitig angekündigt wurde.
- die Anordnung der Traktanden korrekt im Lichtblick und auf der Homepage des Pastoralraums am Rohrdorferberg unter der Pfarrei Rohrdorf publiziert wurde.
- das Protokoll zur Kirchgemeindeversammlung 2023 sowie sachbezogene Akten vom 4. bis 17. November 2024 zur Einsicht bei der Finanzverwaltung Oberrohrdorf auflagen, auf der Webseite der Pfarrei Rohrdorf eingesehen werden konnten sowie bei der Verwaltung bei Patrizia Kull bestellt werden konnten.

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht, die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

Am 20. November 2024 zählt die Pfarrei Rohrdorf 3'308 Kirchgemeindemitglieder. Von den 2'765 Stimmberechtigten in der Pfarrei sind laut den abgegebenen Stimmrechtsausweisen 44 Stimmberechtigte anwesend; das absolute Mehr beträgt 23. In diesem Jahr gab es 21 Taufen und 31 Todesfälle, Kirchenaustritte sind 104 zu verzeichnen. Alle an dieser Versammlung positiv und negativ gefassten Beschlüsse unterliegen somit dem fakultativen Referendum.

1. Beschlussprotokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2023

Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung 2023 wird nicht verlesen. Es konnte auf der Homepage eingesehen werden, lag bei der Finanzverwaltung auf oder konnte bei Frau Kull bestellt werden. Es gibt keine Fragen oder Änderungen zum Protokoll.

Antrag: Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, das Beschlussprotokoll vom 22. November 2023 zu genehmigen.

Beschluss: Das Beschlussprotokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2023 wird einstimmig angenommen.

2. Jahresbericht

Rita Wildi eröffnet den Jahresbericht im Namen der Kirchenpflege. Das erstrebte Jahresziel 2024 war der Zusammenschluss der Kirchgemeinden am Rohrdorferberg, welches zu Zufriedenheit aller erfolgen sollte. Die Kirchenpflege traf sich in diesem Jahr zu 12 Sitzungen.

Beim Personal hat Theo Wettstein den grossen Sakristanenkurs absolviert und erfolgreich bestanden. Leonardo Fiumefreddo hat sich für eine neue Herausforderung entschieden und die Stelle als Sakristan und Stv. Hauswart gekündigt. Die Stelle wurde ausgeschrieben. Neu ins Hauswart-Team aufgenommen wurde Gabriela Belotti zu 50%. Das Team besteht nun aus Theo Wettstein mit 100%, Matthias Zehnder mit 100% und Gabriela Belotti mit 50%. Der Kirchenchor Cantate Rohrdorf hat sich entschieden den Verein per GV aufzulösen, was sehr bedauert wird. Das gesamte Notenarchiv von Cantate Rohrdorf ist neu im Jugendkeller im Untergeschoss von der Kirche Gut Hirt untergebracht. Neu zuständig und verantwortlich für die Orgeln ist der Organist Igor Peterlik. Für die Orgel in Gut Hirt muss zeitnah über eine Hauptrevision diskutiert werden. Ab August 2024 übernahm Katarina Petrovska die Stelle als Ministranten Präsid im 10%-Pensum von Debora Sekinger. Bei den Immobilien konnte die Einweihung der Kirchturm-Sanierung und der neuen Kirchentechnik der Kirche St. Martin gefeiert werden. Die technischen Probleme mit der Uhr begannen gleich danach, schliesslich wurde der Fehler bei der IT-Programmierung gefunden. Die drei Erdsonden-Bohrungen für die Heizung mit Erdwärme beim Pfarrhaus in Oberrohrdorf sind Ende September erfolgt. Die gesamte Heizung im Pfarrhaus wird 2025 in Betrieb genommen.

Für das Umweltmanagement „Grüner Güggel“ wurde, nach dem Weggang vom Umweltbeauftragten Leonardo Fiumefreddo, für die anstehende interne Validierung Brigitta Bölsterli als Unterstützung beigezogen. Die interne Validierung wurde mit Bravour bestanden.

Die erarbeiteten Unterlagen für den Zusammenschluss der Kirchgemeinden am Rohrdorferberg wurden von der Kirchenpflege Rohrdorf und der anderen Kirchenpflegen überprüft und einstimmig genehmigt. Bei der Synodensitzung vom 13. November 2024 wurde dem Zusammenschluss der Kirchgemeinden auch zugestimmt.

Mit der Ausgabe Nr. 33/34 wurde das Pfarrblatt «Horizonte» eingestellt und das neue Pfarrblatt Nordwestschweiz «Lichtblick» erschien mit der Nummer 35/36. Der Verein Horizonte Aargau wird aufgelöst und liquidiert.

Für die Wahl in die neue Kirchenpflege stellen sich Pia Gribi und Rita Wildi wieder zur Verfügung, es können sich aber auch andere Interessentinnen und Interessenten zur Wahl stellen. Dringend sollte für Rohrdorf noch Jemand in die Finanzkommission gefunden werden.

3. Jahresrechnung 2023

Rita Wildi präsentiert der Versammlung die Finanzen. Die Jahresrechnung war im Detail auf der Homepage der Kirchgemeinde aufgeschaltet und lag ebenfalls auf der Finanzverwaltung Oberrohrdorf zur Einsicht auf.

Bei der Jahresrechnung 2023 resultiert ein ausgeglichener Rechnungsabschluss. Die Einkommens- und Vermögenssteuer übertraf das Budget um CHF 108'095.70 bzw. um 5,3%, ist jedoch gegenüber dem Vorjahresergebnis um CHF 82'486.10 bzw. 3,7% tiefer. Der betriebliche Ertrag wurde im Berichtsjahr um CHF 103'749.13 bzw. um 5,0% übertroffen. Der betriebliche Aufwand wurde um CHF 112'464.57 bzw. um 5,3% überschritten. Diese Abweichung teilt sich wie folgt auf die verschiedenen Kostenarten auf:

- Personalaufwand um CHF 29'596.40 höher
- Sachaufwand um CHF 78'980.81 tiefer

- Abschreibungen Verwaltungsvermögen CHF 267'875.33
Dank dem guten Jahresergebnis konnten der Ersatz der Heizung im Kirchenzentrum Gut Hirt und die Erneuerung der Beleuchtung und Steuerung Haustechnik Kirche St. Martin mit zusätzlichen Abschreibungen vollumfänglich abgeschrieben werden. Für die Sanierung des Kirchturms St. Martin wurden ebenfalls zusätzliche Abschreibungen vorgenommen, das Jahresergebnis war für eine vollständige Abschreibung jedoch nicht ausreichend.
- Transferaufwand CHF 46'833.55
Der grösste Teil des Minderaufwands ist beim Betriebskostenbeitrag an den Kirchgemeinerverband am Rohrdorferberg angefallen. Dieser fiel um CHF 39'828.61 geringer aus als budgetiert.

Der Finanzaufwand fiel um CHF 4'677.35 höher aus als budgetiert. Der Finanzertrag liegt um CHF 13'392.79 über dem Budget.

Gegenüber dem Vorjahr beträgt der Rückgang der Katholiken minus 165 Personen (-4,6%)

a) Investitionskredit „Erneuerung Beleuchtung & Steuerung Haustechnik Kirche St. Martin“

Michale Rösler begründet die Kreditüberschreitung von CHF 27'216.45:

Budgetiert waren CHF 95'000, effektiv betrugen die Kosten CHF 122'216.45. Unvorhergesehen war die alte Verkabelung für die Beleuchtung, welche ersetzt werden musste. Zudem wurde ein Holzgestell benötigt für die Höhejustierung der Beleuchtung. Die Ausssenbeleuchtung des Kirchturms wurden im Zuge der Kirchturmsanierung auf LED umgerüstet.

b) Investitionskredit „Sanierung Kirchturm St. Martin“

Michael Rösler begründet die Kreditüberschreitung von CHF 35'793.85:

Budgetiert waren CHF 105'000, effektiv betrugen die Kosten CHF 140'793.85.

Das Ziffernblatt der Uhr musste restauriert werden und das Kreuz aus sicherheitsrelevanten Gründen renoviert. Zudem wurden beschädigte Ziegel und der Blitzschutz ersetzt. Diese Arbeiten waren nicht budgetiert, da sie erst mit dem Gerüst ersichtlich wurden.

Rita Wildi übergibt das Wort an Anita Vogt, Stv. des Präsidenten der Finanzkommission.

Anita Vogt begrüsst die Anwesenden und teilt mit, dass die Finanzkommission die Jahresrechnung 2023 und die Kreditabrechnungen geprüft hat und dabei Einsicht nehmen konnte in alle Belege, welche vollständig vorhanden waren. Die Rechnung war sauber geführt durch die Finanzverwaltung Oberrohrdorf, es gibt keine Bemerkungen seitens der Finanzkommission. Das Wort für Fragen wird nicht gewünscht.

Anita Vogt empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung 2023 anzunehmen und damit die Kirchenpflege und die Finanzverwaltung Oberrohrdorf zu entlasten.

Antrag: Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2023 wird einstimmig angenommen.

Die Finanzkommission dankt der Kirchenpflege und der Finanzverwaltung Oberrohrdorf unter der Leitung von Saskia Nietlispach, für die geleistete Arbeit und die wie immer sehr gute Zusammenarbeit.

4. Kreditabrechnung „Ersatz Heizung Gut Hirt“

Rita Wildi erläutert die Kreditabrechnung „Ersatz Heizung Gut Hirt“ von Total CHF 97'885

Der Investitionskredit von CHF 123'000 wurde um CHF 25'115 unterschritten.

Die Kreditunterschreitung resultiert aus folgenden Punkten:

- Auf das Aufschneiden des Öltank-Raums sowie das Entsorgen des Öltanks wurde verzichtet.
- Der Ersatz der Steuerung, Umwälzpumpen und Regelventile wurde zugunsten einer Gesamt-Neubeurteilung der Kirchentechnik Gut Hirt nach hinten verschoben.

Der neue Kreditantrag wurde an der KGV 2023 gestellt, mit der Umsetzung wird dieses Jahr begonnen, die Fertigstellung wird bis ins Jahr 2025 andauern.

Antrag: Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, der Kreditabrechnung „Ersatz Heizung Gut Hirt“ zuzustimmen.

Beschluss: Der Kreditabrechnung „Ersatz Heizung Gut Hirt“ wird einstimmig zugestimmt.

5. Verschiedenes

Stand Zusammenschluss der Kirchgemeinde am Rohrdorferberg

Pia Gribo informiert über den Stand des Zusammenschlusses der Kirchgemeinden Bellikon, Künten, Rohrdorf und Stetten:

Was wurde bis jetzt erledigt:

- Per Ende September 2024 haben total 40 Projektsitzungen, Fachgruppensitzungen und Informationsveranstaltungen stattgefunden
- Allein im Jahr 2024 wurden zusätzlich um die 80 Stunden Projektarbeiten der einzelnen Mitglieder geleistet
- Folgende Stakeholder wurden informiert:
 - Landeskirche Aargau
 - Bistumsleitung
 - Synode
 - Politische Gemeinden
- Bestimmung der Verantwortlichen für den Vollzug
- Unterschriftenregelung zu zweien für die Übertragung aller Verträge
- Anerkennung neue Kirchgemeinde beim Kanton
- Information der Mitarbeitenden über weiteres Vorgehen
- Anpassung der Arbeitsverträge und Anstellungskonditionen der Mitarbeitenden
- Beauftragung Notariat, HOFSTETTER Notariat – Advokatur, Villmergen
- Beauftragung neue Rechnungsführung, ZEHA Treuhand GmbH, Stetten
- Entwicklung einer IT-Strategie
- Auflösung des Zweckverbands
- neues Logo, Pia erläutert dazu, dass der Schriftzug im Logo bewusst ohne „am“ gewählt wurde, dies nennt sich «Bildmarke»

...in Arbeit:

- Übertrag der Verträge und Verbindlichkeiten
- Informationen an die Lieferanten
- Übertrag der Immobilien und Konten
- Klärung der künftigen Zusammenarbeit mit den Gemeinden
- Sekretariate: Anpassung der Aufgabenteilung und Abläufe
- Freiwillige in den Pfarreien: Anpassung der Aufgabenteilung und Abläufe

Was steht uns noch bevor:

- Anmeldung AHV-Ausgleichskasse
- Durchführung der Wahlen der Kirchenpflege und Finanzkommission
- Zusammenführung der Archive
- Information der Öffentlichkeit
- Jahresabschluss der bisherigen Kirchgemeinden
- Revision der Jahresrechnungen der bisherigen Kirchgemeinden
- Offizielle Auflösung der Kirchgemeinden und Abschluss der Archive

Wichtige Termine:

- Sonntag, 09. Februar 2025
Wahlen Finanzkommission und Kirchenpflege an der Urne
- Donnerstag, 06. November 2025, 19:30 Uhr
Erste Kirchgemeindeversammlung der neuen Katholischen Kirchgemeinde am Rohrdorferberg in Bellikon

Bericht aus der Synode

Rita Wildi informiert über die Synode vom 13. November 2024. Die Synodalen der bisherigen Kirchgemeinden Bellikon, Künten, Rohrdorf und Stetten werden die Wahlperiode beenden und müssen erst per 2027 neu gewählt werden, wie viele Personen aus der neuen Kirchgemeinde gestellt werden können ist noch nicht bekannt.

Das Führungsteam der Caritas Aargau stellte das Engagement der Caritas vor, Caritas Aargau hilft Armutsbetroffenen und allen Menschen in Not ungeachtet ihrer religiösen, politischen oder ethnischen Zugehörigkeit.

Die Kirchgemeinden Bellikon, Künten, Rohrdorf und Stetten haben beschlossen, sich zur «Katholischen Kirchgemeinde am Rohrdorferberg» zusammen zu schliessen, zu diesem Schritt entschied sich auch die «Kirchgemeinde Neuenhof und Killwangen».

Trotz einer Sparrunde bei der Landeskirche weist das Budget 2025 einen Aufwandüberschuss von über einer halben Million Franken auf. Die Aussichten für die kommenden Jahre sehen mit den sinkenden Einnahmen über die Zentralkassenbeiträge, die die Kirchgemeinden mit einem seit Jahren unveränderten Satz von 2.7 % an die Aufgaben der Landeskirche abführen, noch düsterer aus. Nach einigen kritischen Voten genehmigten die Synodalen das Budget 2025 und nahmen den Finanzplan 2026 - 2028 zur Kenntnis.

Im Rahmen des von der Landeskirche Aargau lancierten Projekts «Zukunft Vielfalt Kirche Aargau», das eine Integration aller Aargauer Missionsgemeinschaften in die Kirchgemeinden anstrebt, genehmigte die Frühjahrssynode die Überführung der «Missione Cattolica di Lingua Italiana» (MCI) in Brugg per 1. Januar 2025 in die Kirchgemeinde Brugg. Nun folgen die italienischsprachigen Missionen von Wettingen, sowie die von Wohlen und der Kirchgemeindeverband Unteres Freiamt dem Brugger Beispiel. Die entsprechenden Leistungsvereinbarungen wurden von der Synode genehmigt.

Kirchenratspräsident Herr Pascal Gregor informiert, dass sich Frau Tatjana Disteli, Generalsekretärin, entschieden hat, die Zusammenarbeit mit der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau zu beenden. Die Stelle ist ausgeschrieben.

Am 26. Februar 2025 findet eine Domherren-Installation in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn statt, dabei wird Bischofsvikar Valentine Koledoye residierender Domherr des Standes Aargau.

Zudem informiert Rita Wildi, dass der Archivar Hermann Kalt sein Amt zeitnah zur Verfügung stellen möchte. Es wird gebeten sich bei Interesse bei Hermann Kalt oder Rita Wildi zu melden.

Hermann Knoll, Remetschwil verweist auf die Nachricht im Lichtblick zur Begrüssung der reformierten Pfarrerin. Er würde sich freuen, wenn man auch in der katholischen Kirche lesen könnte, dass eine Pfarrerin das Amt übernehmen darf.

Josef Bürge informiert über den Pastoralraumrat, welcher die Aufgabe hat, die Pfarreien zu vertreten und im Moment unterbesetzt ist. Dabei sind aus Stetten Ursy Kreyenbühl, Marcus Wagner aus Rohrdorf, Michael Rösler aus der Kirchenpflege Rohrdorf und Josef Bürge als Leitung. Der Pastoralraumrat unterstützt das Pfarreileben und seine Weiterentwicklung, gilt als Beratung der Seelsorge, kümmert sich um Pfarreibefindlichkeit und widmet sich der Ideensammlung.

Zum ersten Mal in diesem Jahr fand der Pfarreiausflug statt, an der Reise auf Engelberg nahmen 45 Personen teil. Ebenso ist der Tiersegnungsgottesdienst aus dem Mitwirken des Pastoralraumrats entstanden.

Es wäre schön, wenn aus jeder Pfarrei 1 - 2 Mitglieder zur Mitarbeit im Pastoralraumrat bereit wären, es sind 4 - 5 Sitzungen pro Jahr.

Die Scharleiter Valentin Wanger und Aaron Motsch von der **JuBla** präsentiert den Jahresrückblick 2024 und den Blick aufs 2025. Die Hauptanlässe im 2024 waren das Dorffest in Remetschwil und das Sommerlager in Zinal in einem Haus, es folgen ein paar Bildeindrücke davon. Im aktuellen Leitungsteam sind 30 Personen aus Blauring & Jungwacht, im Sommerlager sind es jeweils ungefähr 40 Kinder die teilnehmen.

Im 2025 sollen wieder Gruppenstunden aus allen Jahrgängen stattfinden. Das Sommerlager findet in der 1. & 2. Ferienwoche in einem Zeltlager statt. Ebenso findet das Open Air im September 2025 wieder statt.

Die JuBla bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und die Räumlichkeiten, die ihnen zur Verfügung gestellt werden.

Rita Wildi zeigt die Fotos vom Archiv des Kirchenchors Cantate, welches neu im Gut Hirt ist.

Katrin Heeb verabschiedet die Kirchenpflegenden Rita Wildi, Pia Gribi und Michael Rösler und überreicht ihnen persönliche Geschenke.

Rita Wildi informiert über Termine im 2025:

- Die fünfte «Lange Nacht der Kirchen» wird am Freitag, 23. Mai 2025, in elf Kantonen der Schweiz stattfinden, in unserer neuen Kath. Kirchgemeinde am Rohrdorferberg in Künten
- Die Schweizerische Telemann-Gesellschaft führt zur Premiere das Passionsoratorium «Die gekreuzigte Liebe» am Sonntag, 2. November 2025, in der Kirche St. Martin auf.

Jaroslav Platuński informiert, dass der Bischof am 14. September 2025 einen Gottesdienst in Künten zum Start der neuen Kirchgemeinde am Rohrdorferberg abhalten wird.

Rita Wildi spricht ein herzliches und grosses Dankeschön an alle Mitarbeitenden aus, die den Saal für die KGV vorbereitet haben und an das ganze Team der Kirchgemeinde, welches sich das ganze Jahr stark für die Kirchgemeinde engagiert und dies auch in hektischen Zeiten. Ebenso ein herzliches Dankeschön an die Mitglieder der Kirchenpflege für die Mitarbeit und das Mitdenken im anspruchsvollen 2024 und zudem an Patrizia Kull, die sich in diesem Jahr stark mit dem Kirchturm beschäftigen musste. Einen herzlichen Dank geht an Saskia Nietlispach und ihr Team von der Finanzverwaltung, leider ändert Ende Jahr die Zusammenarbeit. Vielen Dank an die Kirchgemeindemitglieder für die Geduld und Aufmerksamkeit sowie die Teilnahme. Es darf im Anschluss ein Apéro genossen werden, es werden alle eingeladen noch zu verweilen und die Kirchenpflege wünscht eine frohe Advents- und Weihnachtszeit.

Schluss der KGV: 20:45 Uhr

KATH. KIRCHGEMEINDE ROHRDORF

Die Vorsitzende



Rita Wildi

Die Protokollführerin



Patrizia Kull